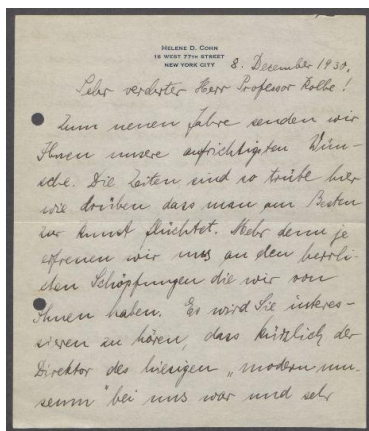


Brief von Helene D. Cohn und Erich Cohn an  
Georg Kolbe

|                       |                                                                                                         |
|-----------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Sammlungsbereich      | Korrespondenzen                                                                                         |
| Verfasser*in          | Helene D. Cohn<br>Erich Cohn                                                                            |
| Adressat*in           | Georg Kolbe                                                                                             |
| Erwähnte Personen     | Alfred Hamilton Jr. Barr<br>Museum of Modern Art [New York]                                             |
| Datierung             | 08.12.1930                                                                                              |
| Umfang                | 1 Brief, 1 Blatt                                                                                        |
| Erwerbung             | Nachlass Georg Kolbe                                                                                    |
| Inventarnummer        | GK.88                                                                                                   |
| Literaturhinweis      | Maria Frfr. von Tiesenhausen: Georg<br>Kolbe. Briefe und Aufzeichnungen,<br>Tübingen 1987, Kat. Nr. 120 |
| Transkript            | vorhanden                                                                                               |
| Datensatz in Kalliope | 1504505                                                                                                 |
| Rechte                | Rechte vorbehalten - Freier Zugang                                                                      |

## Inhaltsangabe

Der aus Breslau stammende New Yorker Nudelfabrikant und Kunstsammler Erich Cohn (1898-1972) und seine Frau Helene D. Cohn sammelten als eine der ersten in den USA die Werke der deutschen Moderne. Sie waren Besitzer mehrerer Werke von Georg Kolbe.

Die Cohns berichten in diesem Brief, dass einige Werke Kolbes aus ihrem Besitz im Februar des nächsten Jahres in einer Ausstellung deutscher Kunst im "modern museum" in New York gezeigt werden sollen. Dabei handelte es sich um die "Kauernde, 1917", den "Kopf der Tänzerin, 1911/12" und die "Klage, 1921".

## Transkription

(Helene D. Cohn, 16 West 77<sup>th</sup> Street, New York City)

8. Dezember 1930.

Sehr verehrter Herr Professor Kolbe!  
Zum neuen Jahre senden wir

Ihnen unsere aufrichtigsten Wünsche. Die Zeiten sind so trübe hier wie drüben, dass man am Besten zur Kunst flüchtet. Mehr denn je erfreuen wir uns an den herrlichen Schöpfungen, die wir von Ihnen haben. Es wird Sie interessieren zu hören, dass kürzlich der Direktor<sup>(1)</sup> des hiesigen „modern museum<sup>(2)</sup>“ bei uns war und sehr

Seite 2

Ihre Werke bewunderte. Einige davon werden im Februar im „modern museum“ in einer deutschen Ausstellung dem Publikum zugeführt werden. Wir beide denken, dass man hier allmählich zum Verständnis der deutschen Kunst aufwacht und sieht, dass nicht nur in Paris gute Kunst gemacht wird. – Sie bei bester Gesundheit hoffend grüssen Sie herzlichst Ihre Sie hochschätzenden Erich und Helene Cohn

### Anmerkungen

- (1) Barr, Alfred Hamilton Jr. (28.1.1902, Detroit – 15.8.1981, Salisbury, Connecticut) Kunsthistoriker, erster Direktor des Museum of Modern Art, New York (1929 – 1943)  
<http://d-nb.info/gnd/118887122>
- (2) Museum of Modern Art, New York. Es wurde am 7. November 1929 unter Leitung des Gründungsdirektors Alfred Barr eröffnet.  
<http://d-nb.info/gnd/1007559-8>